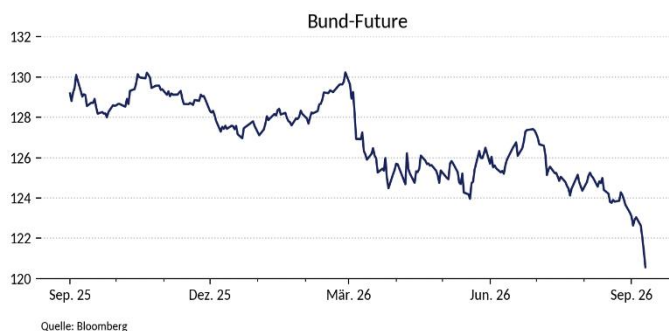
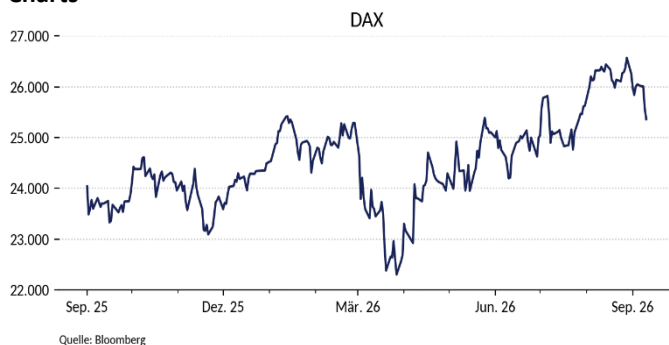


Marktdaten

	10.09.2026	09.09.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.361,15	25.576,45	24.490,41	3,6
MDAX	31.596,42	32.078,48	30.617,67	3,2
TECDAX	3.940,71	3.994,71	3.622,27	8,8
EURO STOXX 50	6.268,97	6.311,56	5.791,41	8,2
STOXX 50	5.300,23	5.337,57	4.918,02	7,8
DOW JONES IND.	52.064,10	52.380,66	48.063,29	8,3
S&P 500	7.591,70	7.636,36	6.845,50	10,9
MCSI World	4.905,88	4.938,41	4.430,38	10,7
MSCI EM	1.744,93	1.755,42	1.404,37	24,3
NIKKEI 225	65.270,95	65.142,78	50.339,48	29,7
Euro in USD	1,1609	1,1638	1,1745	-1,2
Euro in YEN	179,29	178,45	183,58	-2,3
Euro in GBP	0,8593	0,8587	0,8717	-1,4
Bitcoin (USD)	76.565,67	78.128,29	87.598,39	-12,6
Gold (USD)	4.319,42	4.400,45	4.319,37	0,0
Rohöl (Brent ICE USD)	107,63	101,21	60,85	76,9
CO2 Emissionsrechte	85,82	85,57	87,37	-1,8
Bund-Future	120,57	121,34	127,57	
Rex	120,65	120,93	124,38	
Umlaufrendite	3,41	3,36	2,78	
3M Euribor	2,643	2,626	2,026	
12M Euribor	3,138	3,138	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,501	3,444	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,854	3,833	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,963	4,841	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur		NORD/LB
14:30	US	CPI ex Nahrung und Energie M/M	Aug	0,2%
14:30	US	CPI M/M	Aug	0,4%
16:00	US	Michigan Index, vorl.	Sep P	51,5
19:00	EU	EZB-Chefvolkswirt Lane spricht in Wexford (Irland)		
Unternehmen/Sektor				
07:00	DE	Fraport	Verkehrszahlen 8/26	

Marktumfeld

- // Die **EZB** hat gestern eine weitere Erhöhung der **Leitzinsen** um 25 Basispunkte beschlossen, der relevante Einlagesatz steigt somit auf 2,5%. Mit der erwarteten geldpolitischen Straffung reagiert die EZB auf die gestiegenen Inflationsrisiken und den hartnäckigeren mittelfristigen Preisausblick. Das hawkishere Wording sowie die bis 2028 oberhalb des Zielwerts liegenden Inflationsprojektionen halten die Tür für einen weiteren Zinsschritt im Dezember weit offen. Angesichts des überwiegend angebotsseitigen Inflationsdrucks und der bereits deutlich gestrafften Finanzierungsbedingungen bleibt eine erneute Zinserhöhung jedoch datenabhängig und ist noch kein Automatismus. Für eine weitere Straffung bereits auf der Oktobersitzung liefern jedoch weder die jüngsten Makrodaten noch das Statement überzeugende Argumente.
- // Die **Inflation in Deutschland** hat sich im August 2026 leicht auf 2,9% erhöht (Juli +2,8%). Haupttreiber blieben die Energiepreise, die im Vorjahresvergleich um 10,5% stiegen. Besonders Kraftstoffe verteuerten sich infolge des Iran-Kriegs deutlich um 27,7%, während die Preise für leichtes Heizöl sogar um 49,6% zulegten. Dagegen verbilligten sich Strom (-5,5%), Erdgas (-2,3%) und Fernwärme (-1,0%), sodass die Haushaltsenergie insgesamt um 0,7% günstiger war als ein Jahr zuvor. Gegenüber Juli stiegen die Verbraucherpreise um 0,2%.
- // Der als wichtiger Frühindikator für die deutsche Industrieproduktion geltende **LKW-Maut-Fahrleistungsindex** hat im August gegenüber dem Vormonat Juli kalender- und saisonbereinigt um 0,6% zugelegt. Gleichzeitig lag er 2,0% über dem Niveau des Vorjahresmonats.
- // Der Boom von **Elektroautos** wird **Chinas Ölverbrauch** in den kommenden Jahren deutlich bremsen. Nach Einschätzung des staatlichen Ölkonzerns Sinopec könnte der E-Auto-Anteil bis 2030 auf 75 bis 80% steigen. Allein 2026 dürfte die Ölnachfrage dadurch um rund 1,2 Mio. Barrel pro Tag sinken, was etwa 15% des chinesischen Verbrauchs von Ölprodukten entspricht. China ist der weltweit größte Ölimporteur. Im Juli erreichte der Anteil von Elektroautos und Plug-in-Hybriden auf dem chinesischen Automarkt bereits 65%, nach 53% im Vorjahr und lediglich 5% in 2020. Fast der gesamte ÖPNV ist inzwischen elektrifiziert. Als Treiber gelten frühere staatliche Förderprogramme und die gut ausgebauten Ladeinfrastruktur mit inzwischen über 23 Mio. Ladepunkten.
- // **Tagesausblick:** Nach der EZB-Sitzung rückt am heutigen Freitag die US-Inflation in den Mittelpunkt. Mit den Verbraucherpreisen für August wird die aus Marktsicht derzeit wichtigste Konjunkturzahl veröffentlicht. Die Daten dürften erheblichen Einfluss auf die Zinserwartungen gegenüber der Fed und damit auch auf die Entwicklung an den Kapitalmärkten haben.

Renten- und Aktienmärkte

- // Die Renditen von **Staatsanleihen** im Euroraum stiegen gestern schon im Vorfeld der EZB-Sitzung weiter. Zehnjährige Bundesanleihen erreichten mit knapp 3,5% den höchsten Renditestand seit April 2011. Die erneute Eskalation im Nahost-Krieg und die stark gestiegenen Energiepreise belasteten die Anleihemärkte auch weltweit.
- // Hohe Energiepreise verknüpft mit Inflations- und Zinssorgen belasteten auch gestern die internationalen **Aktienmärkte**.
- // DAX -0,84%; MDAX -1,50%; TecDAX -1,35%;
- // Dow Jones -0,60%; S&P 500 -0,58%; Nasdaq Comp. -0,65%

Unternehmen

- // Der britische Konzern **AB Foods** hat für das laufende Quartal ein Umsatzminus von ca. 3% bei seiner Modehandelstochter **Primark** angekündigt. Belastend wirkte vor allem das schwächere Geschäft in Kontinentaleuropa mit einem Minus von voraussichtlich 4,3%. Das Lebensmittelgeschäft legte hingegen im mittleren einstelligen Prozentbereich zu, während die Zuckersparte erneut unter sinkenden Preisen litt. Die geplante Abspaltung von Primark soll bis Ende 2027 abgeschlossen werden. Zudem will Primark künftig auch einen Onlineversand anbieten.
- // Dank des boomenden Cloud-Geschäfts erzielte **Oracle** in Q1 2026/27 Rekorde bei Umsatz, Gewinn und Auftragsbestand. Angesichts der starken Nachfrage hob Oracle seine Jahresprognose an. Für 2026/27 erwartet der Konzern nun einen bereinigten Gewinn von USD 8,10 je Aktie (zuvor USD 8,05) und einen Umsatz von mindestens USD 90 Mrd. In Q1 kletterten Umsatz und operativer Gewinn um jeweils rund 30%, während das Ergebnis je Aktie um 54% zunahm. Der Auftragsbestand lag bei USD 664 Mrd.

Rohstoffe

- // Nach **Brent** am Mittwoch hat gestern auch **WTI** die Marke von USD 100 wieder überschritten. In den USA hat der durchschnittliche Dieselpreis erstmals die Marke von USD 6 pro Gallone überschritten. Damit liegt der Preis dort etwa USD 2,30 über dem Vorjahresniveau.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 11. September 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712